

Göttingische Anzeigen v o n gelehrten Sachen

unter der Aufsicht
der Königl. Gesellschaft der Wissenschaften.

Der zweite Band,
auf das Jahr 1800.



G ö t t i n g e n,
gedruckt bey Heinrich Dieterich.

Kunst colorirt, die von der Rückseite aber auf vortrefflichste in schwarzer Kreide gearbeitet. — Das Präparat ist in dem pathologischen Museum des Spitals aufbewahrt, und Hr. Hofr. Frank gedenkt die ausführliche Geschichte dieses merkwürdigen Falles bekannt zu machen.

Weimar.

Im Verlage des Industrie-Comptoirs ist von Hrn. Hofr. Voigt's Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde das erste Stück des zweyten Bandes mit drey (theils ausgemahlten) Kupfertafeln erschienen. — Wie sehr dieses treffliche Journal immer mehr an interessanter Mannigfaltigkeit und Reichhaltigkeit gewinnt, das läßt sich schon aus der bloßen Anzeige der in diesem neuen Stücke enthaltenen eigenen Aufsätze und Nachrichten beurtheilen, auf die wir uns hier allein einschränken, ohne der kernichten Auszüge zu gedenken, die dasselbe aus andern, zumahl ausländischen, Schriften liefert. — Hr. Baronet Banks über das Vorkommen des Waschgoldes in Africa, und den Vertrieb desselben durch die Caravanen. — Eben derselbe von den neuesten Beobachtungen der Englischen Südsee-Walfischfänger über die Entstehung des grauen Ambers im Darmcanal erkrankter Pottfische. — Hr. Prof. Linz von einem Maulthier, das neulich in Portugall sein Geschlecht fortgepflanzt hat. — Hr. Dr. Seybert zu Philadelphia von den neuerlich in der Western-Country in Menge gefundenen fossilen Gebeinen des Mammut *ohioticum*. — Hr. J. Hawkins über die ausnehmende Dauerhaftigkeit des echten Cedernholzes (von *Juniperus oxycedrus*) bey Gelegenheit eines von ihm vom Propyläum zu Athen mitgebrachten, wenigstens 2000 Jahr

alten, Stückes, das sich jetzt im hiesigen academischen Museum befindet. — Der berühmte Afrikanische Reisende, Hr. Hornemann, über einige Agyptische Fossilien. — Hr. Collegienrath Koch zu St. Petersburg über den Gebrauch des Asbests zur Plastik. — Hr. Dr. Langedorf zu Lissabon über einige Brasilische Fossilien. — Hr. Vanquier Kortum zu Warschau über die Tendenz verschiedener metallischer Niederschläge, dendritische Formen anzunehmen. — Eben derselbe über die Phosphorescenz vegetabilischer, in Fäulniß gehender, Körper. — Hr. Rath Wild zu Mühlheim von Bereitung der Lebensluft in einem Flintenlaufe: — über die Bildung von Eiszapfen in Gefäßen mit engen Hälsen: — von gefrorenen Fensterscheiben: — von Cavallo's Collector, als Condensator betrachtet: — Isolirfüße von gepichtem Holze: — Luftverderbniß in der electricischen Lampe. — Hr. Wolf in Nürnberg über den Augenbau der Vögel — und über den Gang der Bettwanzen mit frischen Bohnenblättern. — Hr. Prof. Parrot zu Riga über die Natur der Kohle. — Hrn. J. Leslie Beschreibung eines neuen Hygrometers und Photometers (aus der Englischen Handschrift übersetzt). — Hr. Dr. Chladni vom Clavicylinder, einem neuerfundenen musikalischen Instrumente. — Hr. Prof. Parrot über die endiometrischen Eigenschaften des Phosphors, nebst Beschreibung eines richtigen Phosphor: Endiometers. — Hr. Mechan. Voigt in Jena von einem neuen tragbaren Barometer. — Hr. Hofr. Blumenbach über den Ornithorhynchus paradoxus (seine anatomischen Bemerkungen über dieses bewundernswerthe Thier erscheinen im nächsten Stücke dieses Magazins, das schon unter der Presse ist).